

26.01.2015 - 12:13 Uhr

Medicinium Lech - Lass Nahrung Deine Medizin sein! - BILD*Arlberg (ots) -*

Nach dem gelungenen Start im Vorjahr mit "Jung bleiben - alt werden" startet das Medicinium Lech im Sommer 2015 in seine zweite Runde. Dieses Mal wird der wichtigsten Säule des Anti-Agings auf den Grund gegangen: der Ernährung. Von 9. bis 12. Juli werden unter dem Motto "Der Mensch ist was er isst" renommierte Referenten unter den Gesichtspunkten von Ernährungsmedizin, Gesundheitspolitik, (Ess)Kultur und Philosophie das weite Feld der Ernährung interdisziplinär beleuchten und mit dem Publikum diskutieren. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse werden dabei mit praktischen Tipps und Workshops verknüpft.

In Anlehnung an das seit 19 Jahren ebenfalls in Lech am Arlberg erfolgreich stattfindende Philosophicum besticht die jährlich wiederkehrende Public Health Veranstaltung besonders durch ihren interdisziplinären Ansatz, der sie von klassischen Medizinkongressen unterscheidet. Die populärwissenschaftliche Aufarbeitung der verschiedenen Themen über die reine Medizin hinaus soll auch interessierten Laien den Zugang erleichtern. Für die wissenschaftliche Leitung hauptverantwortlich ist Prof. Markus M. Metka, unter anderem einer der führenden Pioniere auf dem Gebiet der Anti-Aging-Medizin und der Hormonforschung.

Durchschnittliche Lebenserwartung sinkt wieder!

"Schon vor 2.400 Jahren erkannte Hippokrates den klaren Zusammenhang zwischen Gesundheit und Ernährung. Diese antike medizinische Einsicht - und zwar die Wechselwirkung von Körper, Geist und Ernährung - als Basis für ein gesundes Leben hat gerade am Beginn des dritten Jahrtausends an besonderer Aktualität gewonnen: weltweit beobachten wir eine alarmierende Zunahme von Zivilisationserkrankungen wie Diabetes, Adipositas, Krebs u.a. In Ländern wie den USA sinkt daher bereits wieder die durchschnittliche Lebenserwartung, denn zwei Drittel der Bevölkerung sind übergewichtig. Eine Last, die vor allem auch das Gesundheitssystem bald nicht mehr zu tragen imstande sein wird.", erläutert Gynäkologe Metka die Brisanz des Themas.

Ist das Freihandelsabkommen ein Angriff auf die Gesundheit der Bevölkerung Europas?

Jedem Symposiums-Tag ist stets ein übergeordnetes Thema vorangestellt. Einmal geht es um die Wechselwirkungen zwischen Konsument, Handel, Lebensmittelindustrie, Landwirtschaft und Gesundheit. Im Zuge dessen soll unter anderem auch das beabsichtigte Freihandelsabkommen zwischen den USA und der EU (TTIP) kritisch hinterfragt werden. Um ein epidemiologisches Schreckensszenario geht es in weiterer Folge und dabei um die wesentlichen Ursachen altersrelevanter Krankheiten wie Krebs, Diabetes, Alzheimer oder Osteoporose, die zu einem großen Teil durch falsche Ernährung verursacht werden, aber auch um Tipps, wie eine gesunde Ernährung aussehen könnte. Und schließlich steht unter dem Titel "Gastrosophie! Die Kunst des Genusses und des Essens" auch die kulturwissenschaftliche Erforschung von Ernährung zur Diskussion. Diskutiert werden kulturelle Aspekte der Lebensmittelerzeugung, der Verarbeitung, der Vermarktung bis zum Konsum.

Hochkarätige Vortragende

Unter anderem zum Vortrag gewonnen werden konnte der ehemalige Spiegelredakteur Dr. Hans-Ulrich Grimm, der mit seinen Berichten über industriell gefertigte Lebensmittel für Aufsehen sorgte und heute den Online-Informationsdienst "Dr. Watson Der Food Detektiv" betreibt, der rund um's Thema Lebensmittelindustrie sowie

industrielle Lebensmittel mit ihren Zusatzstoffen informiert. Den Part zur kulturwissenschaftlichen Erforschung von Ernährung übernimmt Robert Pfaller, profilierter Philosoph und Professor an der Universität für angewandte Kunst in Wien. Prof. Metka, Oberarzt an der Universitätsfrauenklinik Wien und wissenschaftlicher Leiter des Medicinicum Lech, sowie Prof. DDr. Johannes Huber, ebenfalls mit der wiss. Leitung des Medicinicum Lech betrauter Gynäkologe und Theologe, werden sowohl vortragend als auch moderierend beim Symposium im Juli mitwirken.

Heil- und Kochkunst treffen aufeinander

Dem interaktiven Part, der aktives Mitmachen ermöglicht, kommt beim Medicinicum Lech große Bedeutung zu. Vertiefend werden im Rahmen der Tagung innovative Workshops und Zusatzveranstaltungen angeboten. Geplant ist unter anderem ein revolutionärer Kochworkshop, bei dem Koch- und Heilkunst buchstäblich aufeinander treffen. Dabei demonstrieren die Mediziner Metka und Huber gemeinsam mit den mehrfacheausgezeichneten Haubenköchen Thorsten Probst (Burgvital Hotel/Oberlech) und Thomas Walkensteiner (Head of WIBERG Academy/Salzburg) in einer Showküche, wie gesunde Ernährung auf höchstem kulinarischen Niveau aussehen kann. Bei einer Weinverkostung werden darüber hinaus Top-Winzer mit Top-Medizinerinnen das Thema Wein und Gesundheit abhandeln. Am Programm stehen zudem eine Kräuterwanderung, eine Brot- und Öldegustation sowie ein Lehrgang zu Gewürzen und Kräutern zur "Apotheke von Jahrtausenden". Als gehobene "Public Health" Veranstaltung richtet sich das Medicinicum Lech vorwiegend an interessierte Laien, Dienstleisterinnen und Dienstleister in der Gesundheits- und Wellnessindustrie, Fachleute aus der Nahrungsmittelindustrie sowie Ärztinnen und Ärzte.

Kontakt und Anmeldung

Anmeldungen sind ab 01. März 2015 auf www.medicinicum.at möglich. Dort findet sich auch das detaillierte Programm und eine Aufstellung aller Referenten und Moderatoren.

Medicinicum Lech - Lass Nahrung Deine Medizin sein!

Nach dem gelungenen Start im letzten Jahr mit "Jung bleiben - alt werden" wird im Sommer 2015 beim Medicinicum LECH der wichtigsten Säule des Anti-Agings auf den Grund gegangen: der Ernährung. Von 9. bis 12. Juli werden unter dem Motto "Der Mensch ist was er isst" renommierte Referenten unter den Gesichtspunkten von Ernährungsmedizin, Gesundheitspolitik, (Ess)Kultur und Philosophie das weite Feld der Ernährung interdisziplinär erläutern und auch mit dem Publikum diskutieren. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse werden dabei mit praktischen Tipps und Workshops verknüpft.

Datum: 9.7.2015, 00:00 - 00:00 Uhr

Ort: sport.park.lech

<http://www.tourismuspresse.at/redirect/Medicinicum>

6764 Lech am Arlberg

Url: www.medicinicum.at

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Pressekontakt und Akkreditierung:

si!kommunikation

Nigsch Christina

Innerhofer Lisa-Maria

info@si-kommunikation.com

+43 (0) 699 19257915

+43 (0) 650 4724721

www.si-kommunikation.com

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/701/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0006 2015-01-26/12:09

Medieninhalte



BILD zu TP/OTS - Das Logo steht in verschiedenen Dateiformaten auf Anfrage zur Verfügung.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001359/100767673> abgerufen werden.